Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

323 (20.11.1904) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 323. Biertes Blatt.

Sonntag, den 20. November

(Folgt ein fünftes Blatt.)

3.: Mr. 9341. T. B.

Ausschreiben.

- 1. Innerhalb des letten Biertelfahres in einem Lofale in der Kaiserstraße 3 Dugend filberne Kaffeelöffel, gezeichnet "Hotel Tannhäuser".
- 2. Bom 29. bis 31. v. Mts. in einer Wirtschaft ber Marienftrafie ein schwarzer lleberzieher (Loben) mit geraben Taschen, an ben Aermeln je ein fleiner Schlig, mit schwarzem, burch rotlich und weiße Faben farierten Stoff gefüttert, auf bem Benkel bie Firma: "Karl Mayer, Offenburg".
- 3. Am 8. b. Mts., abends, im Coloffeum ein schwarzlebernes Portemonnaie mit 3 Fächern und Anopfverschluß, enthaltend 152 M, bestehend in 6 Zwanzigund 3 Zehnmarfftuden und ber Reft in Mungen.

4. Am 9. d. Mts., abends, aus einem Eisschrant einer Wirtschaft im Zirkel 2 Zander und 7,5 kg Schweinsbruft.

- 5. Um 10. b. Mts. aus einem unverschloffenen Bimmer in ber Durlacherstraße 70 M, beftebend in 1 Jubitaums-Fünf: und 5 Jubitaums-Zweimartftuden, 1 Behnmartftud, ber Reft in Gine und Zweimarfftuden.
- 6. Am 16. b. Mts. aus bem Nathaushofe ein Fahrrad, Marke Berkules, noch gut erhalten, Fabrik-Nr. 46 982, Polizei-Nr. 14 245 Karlsruhe, Nahmenbau und Felgen schwarz, rechter Korkgriff und bas hintere Schusblech beschäbigt, Handbremse und brauner Lebersattel.
- 7. In ber Nacht jum 17. b. Mts. in ber Scheffelstraße ein Fahrrab, Premier, Fabrif-Nr., 176 930, Bolizei-Nr. 1988 Karlsruhe, Rahmenbau, Felgen und Schutbleche schwarz, Korkgriffe beschäbigt, Torpedo-Freilauf mit Rückrittbremse.

Um Anhalten ber Gegenstände und beren verbächtiger Besider sowie um sachdienliche Mitteilung ersucht

Karlsruhe, ben 19. November 1904.

die Ariminalpolizei.

Marr, P.R.

Sprachkurse (Abendkurse) für Damen und Herren.

Italienisch, Anfänger- und Fortbildungskurs: Grammatik, Konversation und Korrespondenz. Englisch, Französisch: Grammatik, Konversation und Korrespondenz.

Bei 2-5 Teilnehmer im Kurs pro Stunde 75 Pfg. Von 6 Teilnehmer ab à Person pro Stunde 60 Pfg.

Russisch, Spanisch pro Stunde Mk. 2.—, Lateinisch und Griechisch.

Beginn des Kurses Montag, den 28. November, abends 8 Uhr, 2 Probestunden gratis.

Uebersetzungsbureau für alle Schriftstücke in obigen Sprachen.

Gewissenhafter Unterricht in allen kaufmännischen Lehrfächern, Schönschreiben, Stenographie, Buchführung, Maschinenschreiben etc. Ausführliche Auskunft und Prospekte bereitwilligst.

Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule "Merkur",

Karlsruhe, Lammstrasse 6.

Leiter: P. Glässer.

Hausbesitzer.

Alle Hausbefiger werden ersucht, die neuen Wafferverträge vorerst nicht zu unterschreiben, bis betr. der Antwort des Stadtrats auf die in der Versammlung vom 16. or. 1904 gefaßte Refolution eine weitere Berfammlung ftattgefunden hat.

> Grund= und Hausbesiger=Berein Karlsruhe, e. B. Der Borftand.

10

ise

Allgemeine Volksbibliothek

Karlsruher Männerhilfsvereins vom Roten Areuz, Bebelftraße 1.

Geöffnet: an allen Wochentagen von 5—8 Uhr, außerbem Mittwoch von 2—5 Uhr nur für ichulpflichtige Kinder; an Sonntagen mit Ausnahme der Monate Juni, Juli und August von 3—5 Uhr. Rahl ber Banbe ca. 8000.

Lefezimmer mit 35 Beitfdriften, Atlanten und Rachichlagewerten.

Eintritts. und Leihfarte für 20 Benühungen 20 Pfg., jede Erneuerung der Leihfarte 20 Bfg.
Ueber die in der Bibliothek vorhandenen Bücher und Zeitschriften ist in diesem Jahre ein neues übersichtliches Bücherverzeichnis erschienen, das im Selbstverlag der Bibliothek zum Preis von 50 Pfg. daselbst bezogen werden kann.

Brequeng: 3m Sahre 1904 bis 1. Oftober beting bie Bahl ber Befuche 30872, ber and geliehenen Bande 35855, ber nen aufgenommenen Berfonen 609.

Lotal=Gefuch.

Mr. 12173. Bur Bornahme ber Ausmufterung Militärpflichtiger suchen wir für bie Dauer ber jährblichen Mufterung in einem hiefigen Gafthaus Räume au mieten.

Rötig sind: ein Raum, ber 200—300 Personen saßt, und zwei weitere ineinandergehende Raume, von welchen ber eine für einea 50 Personen Plat bieten soll, mahrend ber dritte Raum zur Aufnahme ber Erfagtommiffion geeignet fein muß.

Anerbicten find längstens bis 1. Dezember b. 3. im Rathaufe, 2. Stod, Bimmer Rr 59, einzureichen. Karlsruhe, ben 16. November 1904.

Der Stadtrat.

Rraemer. Bimmermann.

Badischer Franenverein.

Bitte bes Bereins für Mädchenfürsorge um Weihnachtsgaben.

4.1. Der Berein für Mädchenfürsorge hat sich zur Aufgabe gemacht, armen, der Schule entlassenen Mädchen hiesiger Stadt, die zu ihrem Fortsommen guten Rat und ensprechende Unterstützung bedürsen, behilstich zu sein und siehen geordneten Lebensberus einzussihren. Es handelt sich dierbei nicht bloß um Rat und Tat zur Unterdrüngung der Mädchen in geeigneten Stellungen, sondern zumeist um eine Erziehung und Ausbildung. Zu diesem Zwede unterhält der Berein zwei Nachmittag. Nählichulen und bildet in den zwei Fürsorgeheime im Luisenhause hier und in Scheibendarbt jährlich 24 Dienstmädchen aus. Die Zahl der vom Berein beaufsichtigten und geleiteten Mädchen betrögt gegenwartig 385.

barbt jährlich 24 Dienstmädchen ans. Die Zahl der vom Verem beaufpaptigten und geteilette Diabaget beträgt gegenwärtig 385.

Bet diesem ganzen Werke gilt es, den jugendlichen Herzen nahe zu kommen und sie durch erwiesene Liebe und Freundlichkeit für das Gute zu gewinnen und auf dem guten Wege zu erhalten. Wesentlich werden wir dei diesem Streben gesördert, wenn wir an Weihnachten, dem großen Freudensesse der Christenheit, durch ein nückliches Geschenk einen Notstand lindern oder eine Freude bereiten können.

Deshalb bitten wir freundlich und dringend, durch gütige Gaben (in Geld oder Stossen zu Kleidungsstücken) und hiezu in den Stand zu seizen und unsere schwierige, aber segensreiche Arbeit unterstüßen zu wollen. Geschenke nehmen gerne eutgegen die Frauen des Komitees:

Frau Etahser-von Froden, Fichtestr. 7, Frau Kirchenrat Fingado, Kriegstr. 104, Frau Geb. Rat Hans, Kaiserstr. 229, Frau Oberbürgermstr. Lauter, Westendsplas 11.

Dantjagung.

Herzliches "Bergelts Gott" ben vielen Bohltätern und Gönnern, welche uns anläßlich des dies-jährigen Glüchafens durch Geschenke ober Geldspenden erfreut haben.

Rath. Gefellenverein Karlsruhe. Mug. Dietrich, Brafes.

Welichneureuth. Holz-Versteigerung.

* Bu Gunsten der Gemeindekasse werden am Montag, den 21. d. M., vormittags 1/210 Uhr, ca. 30 Ster Gabholz öffentlich versteigert. Zusammenkunst: Teutschneurenther Allee bei der Eggensseiner Straße.

Belichneureuth, ben 18. Rovember 1904. Gemeinberat.

Wohnungen 311 vermieten.

— Ablerstraße 3 ift im 3. Stod des Seiten-baues eine freundliche Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, auf sogleich ober später an eine fleine Familie zu vermieten. Räheres Schützenstraße 60, parterre.

* Bunsenstraße 9 sogleich ober später zu

* Bunsenstraße 9 sogleich ober später zu vermieten ber 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, mobern reichliche Zubehörsträcke, Garten, Terrasse 2c. Räheres daselbst, parterre.

* Karlstraße 93 ist im Borberhaus eine schöne

Wohnung von 3 3immern und Zubehör, ganz für sich abgeschlossen, sofort ober später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod des Querbaues.

— Ariegstraße 36, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist im 4. Stod eine ichöne Wohnung von 6 Zimmern mit Bad und reichlichem Zubehör isfort zu vermieten. Räheres daselbst im Seitenbau,

4. Stod.

— Kriegstraße 188, Ede Höhichstraße, ist im 4. Etod eine schöne Wohnung von 2 großen, hellen Zimmern, großer Rüche und keller per sosort oder später zu vermieten. Rähered in der Wirschaft daselbst oder Stefanienstraße 19 im Bureau.

— Schesselstraße sind eine Wohnung von 2 Zimmern, Allson ze. auf 1. Februar oder März 1905, sowie eine Vreizimmerwohnung auf April 1905 an fl. rubige Familien zu vermieten. Alles Nähere Hirschiftraße 109 II.

*3.1. Gine Wohnung von 4 Zimmern mit Zube-hör, Bad, Gas: und Wasserleitung im ersten Stock bes Hauses Durlach Turmbergstraße 26 ift auf 1. April f. J. oder früher zu vermieten. Näheres

Herrschaftswohnungen.

— Dübschstrafte 34 sind der 1., 2. und 3. Stod mit je 5 Zimmern nebst reichlichem Zubehör sogleich oder später zu vermieten. Räheres im Hause selbst, von 3—5 Uhr, oder Kaiser-Allee 40, 2. Stod.

Elegante

3Zimmer=Wohnungen,

Borholzstrafte 50, Ede ber Bürklinstrafte, find sofort zu jeder Zeit zu vermieten. In erfragen gegenüber Bürklinstrafte 12 im 2. Stod ober Schützenstr. 68 im Laben.

Kaiser-Allee 63,

3. Stod, fogleich ober fpater ju vermieten: 4 große Binmer, Bab 2c. Naheres Bunfenftr. 9, part. *

73 immerwohung in neuem Gahaufe ber Raiferftrage (Schloß

in neuem Echause ber Kaiserstraße (Schloßbegirf) mit Badezinnner, elektrischer und Gasbeleuchtung nebst reicht. soust. Bugehör ist wegen Beggugs nach Uebereinkunft zu vermieten. Die Bohnung, deren sämtliche Räume ineinandergehen nut jeweils eigenem Eingang in den Gang, dessen Glasabschluß 2 Ausgangstüren besigt, eignet sich ebensowoht zu Geschäftszweden Bureau zc. Räberes Balbhornstraße 25, eine Treppe bach, non 11—6 Uhr. hoch, von 11-6 Uhr.

Artegitraße 146,

pornehme Lage, ift im 2. Stod eine mobern and gestattete Vierzimmerwohnung mit Bab und weiterem sehr reichlichen Zugehör (Gartenanteil) auf sofort zu verstieten. Näheres im Hause, 2. Stock. Telephon 356.

3, 4, 5, 8 und 10 3 immer= Wohnungen zu vermieten.

Ariegitraffe 168 fogleich ober fpater 3 Bimmer nebft Ruche, Beranda, Babegimmer, Speifefannner, Manjarte, Rammer, Reller und Garten 540 M.

Bunfenftrafte 8 per 1. April 1905 ober früher ber I., II und III. Stod mit je 5 Zimmer, Erfer, Balfon, Ruche, Beranda, Babesimmer, Speifefammer, Manfarbe, Rammer, Reller und Garten 1000 und

IV. Stod 4 Bimmer, Balton, Beranda, Rude abesimmer, Rammer, Beller und Garten 500 M. Babesimmer, Rammer. abezimmer, Kulminer. 10 Zimmer, Erfer, Balfon, ide. Speisefammer, Beranda, Babezimmer, Küche, Speisekammer, Beranda, Babezimmer, Schrankzimmer, Mansarbe, Kammern, Kellern und Garten 2100 M.,

III. und IV. Stod zuf. 8 Zimmer, Erfer, Balfon, Küche, Speisefammer, Beranda, Babezimmer, Schrantzimmer, Manfarde, Kammern, Kellern und Garten 1600 M.,

Mathuftrafte 9 per 1. April 1905 5 Bimmer, Ruche, Speifelammer, Babegimmer, 3 Manfarben, Rammer, Kellern und Garten 1080 M.

Mles Rabere zu erfragen Douglasftraße 22 im Laben ober im zweiten Stod.

Viheinstraße 47a

ift per sofort ober später eine hubsche Wohnung im 4. Stod von 3 ichonen geräumigen Zimmern, Ruche, Reller und Mansarbe billigft zu vermieten. Zu erfragen baselbst im Laben ober Kronenstraße 33.

Boeckhitraße 20

große 4 Zimmerwohnung mit Bab und Zentral-heizung, behaglich ausgestattet, sofort zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 40, nachm. von 2—5 Uhr.

Sofort zu vermieten

ift eine Manfarben-Bohnung von 2 Zimmern, Küde nebst Zugehör. Räheres Wielandtstraße 6, bei Joseph 3.2.

find Schla bahn

auf bi 31 vei 6. 2. St 3imm mieter *2. eine I fein n

inche inning Rache von c angal blatte von c angal blatte von c möbli junge innter von 5 ind 5 in ve konte blatte blatte

Sumboldiftraße 17 (Neuban)

find auf fogleich ober fpater 3 und 4 3im-mertvohnungen ju vermieten. Raberes Sumboldt-ftrage 19, 2. Stock links.

Gartenftraße 44,

3. Stod, ift eine icone Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Ruche, Speisekammer, fertig eingerichtetem Bab nebst üblichem Zugehör, per fogleich ober ipater zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150,

Wohnung zu vermieten.
4.1. Kaiserstraßte 65 ist im 2. Stod eine schöne Bohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarben auf sofort ober später zu vermieten. Räheres durch S. Dischmann, Zöhringerstraße 20.

Gin kleiner Eckladen

mit 1 Schaufenfter ift in ber Kaifer-Paffage sofort an ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Kaifer-Paffage 28, 2. Stock.

Schaufenster zu vermieten

Raifer-Baffage, nabe bem Gingang Raifers Raberes Raifer-Baffage 28, 2. Stod.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine rubige Familie (3 erwachsene Bersonens sucht auf 1. April in allernächster Räbe bes Mühl) burger Tores eine Wohnung von 3—4 Zimmern und Zugehör. Offerten unter Ar. 9118 sind im Kontor bes Tagblattes ab ugeben.

Bu miteten gesucht von benerer F. mitie eine Wohnung von 5—6 3immern auf 1. April. Lage zwischen Ablers und Kath Offerten wollen unter Rr. 9129 im Kontor bes Tagblattes abgegeben werben.

Wohnungs-Gefuch.

*2.1. Bier geräumige Zimmer mit Bab (Gartensonteil erwünscht) — Sübweft — werben per 1. April 1905 gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Pr. 9130 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Eine alleinstebende altere Dame wäre geneigt, mit einer Schickalsgenossin gemeinschaftlichen Haus-halt zu führen, der beiden Teilen ein angenehmes deim sichern sollte. Etwaige Reslestantinnen wollen ihre Abresse unter Rr. 9119 im Kontor des Tasblattes niederlegen.

Laden: Gefuch.

Muf 1. April 1 05 wird ein fleiner ober mittlerer Spezereisaben mit kompletter Einrichtung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9122 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aleines Atelier

(event. möbliert) ober geeignetes helles Zimmer (event. mit Rebenraum) per 1. ober 15. Dezember gesucht. Offerten unter Mr. 9132 an das Kontor

Raiserstraße (westlich)

Laden mit 2 Schaufenstern

nebst austoßendem Kontor auf 1. April 1905 zu vermieten. Auf Wunsch 6 Zimmerwohnung mit reichlichem Bubehör im Entrefol. Baheres Raiferftraße 112 III.

[2]

ing im

mern

mieten. aße 33,

nieten 5 Uhr

en

ofeph 3.2.

an) Bim:

b aus htetem

ober 150,

schöne ind 2

ge 29.

fofort aifer=

aifer

onen: Rühl) imern

d im

3im

2.1.

erten: April unter

neigt,

Tag:

lerer incht. das

mber

Bimmer 311 vermieten.

• Gin möbliertes Zimmer ift an einen ober zwei berren sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 16 im Stod.

*3.1. Belfortstraße 5 ist sosort ober später ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn ober ein Fräulein zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre. Genbaselbst ist eine Mansarde an einen soliben Arbeiter zu vermieten.

* Wilhelmstrafte 36 ift im 4. Stock links ein nöbliertes Zimmer mit separatem ungenierten Ginang an einen herrn ober ein Fraulein sofort zu ermieten.

* Kaiserstraße 32, 2 Treppen hoch, sind 2 schön nöblierte, helle, geräumige Zimmer auf sofort ober näter zu vermieten.

* Biftoriaftraße 9 ift ein numöbliertes Man-farbenzimmet auf fogleich ober fpater zu ver-mieten. Näheres im Borberhaus, 2. Stod.

* Steinstraße 7 ist im 4. Stod ein freundlich möbliertes Mansarbengimmer sog eich ober auf 1. De-zember zu vermieten. Räheres bei Konrad Chrlich.

* Wilhelmftrage 21 ift im 3. Stod ein möbliertes, beigbares Zimmer mit separatem Eingang (außer Glasverschluß) auf sosort ober später zu vermieten.

— In der Kaiser-Bassage ist über 3 Treppen ein helles, großes, unmöbliertes Mansarbenzimmer sofort ober später an eine einzelne Berson zu ver-mieten. Näheres Kaiser-Bassage 28 II.

* Gut möbliertes Bimmer mit 1 ob. 2 Betten ober nach Bunsch auch eines mit separaten Eingung in der Rähe der Hauptpost ift sogleich oder später zu vernueten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

In jeinem runigen Hause

find fofort 2 schön möblierte Zimmer, Wohn: und Schlafzimmer, in freier Lage, zu vermieten: Rhein-bahnstrafte 10, eine Treppe hoch. *3.1.

Gut möbliertes Zimmer

billig zu vermieten. Näheres Sofienftr. 13, Borber-haus, 4. Stod rechts. *2.1.

Möbliertes Zimmer,

auf die Straße gebend, mit separatem Eingang, sofort u vermieten: Waldstraße 54, parterre.

Karlftraße 64,

2. Stod, Wohn: und Schlafgimmer, sowie einzelnes Jimmer, fehr gut möbliert, per 1. Dezember zu ver-

Alfademieftraße 31,

eine Treppe hoch, ist ein schöpes, großes Zimmer, fein möbliert, auf sofort ober später zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten.

* Marienstraße 1 im 4. Stock rechts findet ein anständiger Arbeiter billige gute Schlafftelle.

Gin Herr

sucht auf den 1. Dezember ein fein möbliertes, imiges und sehr gut heizdares Zimmer (mit Kachel-Ofen bevorzugt) in der Weststadt im Preise von ca. 40 Mf. infl. Frühftlick. Offerten mit Preisennade unter Kr. 9121 an das Kontre des Tagblattes erheten

Wohn: und Schlafzimmer, möbliert, Kaiserstraße ober beren Nähe von zwei jungen Kaufleuten auf 1. Dezember gesucht. Offerten unter Nr. 9126 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

40000 Mark

find per 15. Dezember ober später als II. Sypothete in 5 bezw. $4^{8}/_{4}$ % auf ein Objett in guter Stadtlage zu vergeben. Gefl. Offerten unter Nr. 9123 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

16 000 Mart

dannen auf II. Hoppotheke bis 80 % ber antlichen Schähung nur auf prima Lage angelegt werben. Offerten unter Nr. 9144 an bas Kontor bes Tag-

merben auf II. Hypotheke gesucht. Der Betrag übersteigt nicht 65 % ber amtlichen Schätzung. Offerten

9000 bis 10000 Mark

fuche ich als II. Sprothete auf mein neues Saus, welches ich felbft mitbewohne, alsbalb aufzunehmen. Offerten unter Rr. 9133 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

4000 Mark

juche ich auf meine neue Billa als II. Hoppothete, sicherfte Anlage, 60 % ber Schätzung, aufzunehmen. Offerten unter Nr. 9138 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

Dienft-Aluträge.

*2.1. Gesucht wird auf 1. Dezember ein braves, fleißiges Wlädchen, welches etwas kochen kann und fämtliche Hausarbeiten verrichten muß. Lohn 20 Mk. monatlich. Räheres Borholsftraße 33 im 3. Stock.

* Wegen Erfranfung des Dienstmädchens wird in eine kleine haushaltung ohne Kinder ein Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht, sofort gesucht: Waldstraße 71 im 2. Stock.

2.1. Gin befferes Bimmermadden ober Stute, womöglich mit der Krankenpflege etwas vertraut, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Gin braves, punftliches

Kindermädchen ober eine Frau sofort ober auf 1. Dezember gesucht: Karlskaße 21 in der Wirtschaft.

Röchin gesucht.

*2.1. Für sofort ober auf 1. Januar eine Köchin gesucht bei gutem Lohn. Näheres hirschstraße 102 um 3. Stock.

Madchen-Gefuch.

*2.2. Braves und fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, zu fleiner Familie bei hobem Lohn fofort gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße 18 L.

Röchin

unb

Zimmermädchen gesucht. Solche mit guten Zeugnissen wollen sich hebelsiraße 9, eine Treppe hoch, melben.

Gejucht.

*3.3. Ein Mäbchen, das gut und felbständig fochen, sowie auch Hausarbeit übernehmen kann, wird für nach Weihrachten event. früher gesucht. Zu erfragen Grashofstraße 3, eine Treppe hoch.

Dienstmädchen gesucht.

2.2. Ein braves, fleißiges Dienstmäden für eine bessere Familie zur Besorgung aller häuslichen Arbeiten sofort gesucht. Bei zufriedenstellenden Leistungen gut bezahlte dauernde Stelle. Näheres im Kontor bes Tagblattes.

Rudenmadden=Geindi.

*3.2. Gefucht fofort ein Ruchenmabden: Rarl-Friedrichftrage 12.

Junge Mädchen

nicht unter 14 Jahren finben bauernde Befchäftigung bei 15.13,

21. Braun & Cie., Leffingftraße 70.

Gine Fran ober ein Madden gefucht jum Effenholen aus ber Kochschule in ber Gerrenstraße um 121/2 Uhr. Räheres hirschstraße 109 im 2 Stock.

Grokherzoal. Landesgewerbehalle. Offene Stelle.

lattes erbeten.

2000 Mark

erben sogleich als II. Hypothese auf ein rentables mutathaus innerhalb 80% der Schähung gesucht. auf der Gleich an das Kontor des agblattes erbeten.

4000 bis 5000 Mark

4000 bis 5000 Mark

erben gus II. Special an das Kontor des agblattes erbeten.

4000 bis 5000 Mark

erben gus II. Special an das Kontor des mutathaus innerhalb 80% der Schähung gesucht. auf der Größe. Landesgewerbehalle täglich (mit Ausnahme des Sonntags) zwischen 10 und ½ 1 Uhr vorm ttags und ½ 3 und 5 Uhr nachmittags versönlich m Iden.

Röchin

fleigt nicht 65% ber amtlichen Schätzung. Offerten fucht Stelle zu kleiner Familie; bieselbe übernimmt auch Haus Ar. 9139 an das Kontor des Tagblattes erstellen.

2.1.

Stellen-Gefuche.

*2.2. Junges, gebilbetes Mabchen fucht Stellung als Gefellschafterin ober Stuge ber hausfrau. Of-ferten unter Rr. 9076 an das Kontor bes Tag-

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich tochen kann sowie in der Hausarbeit gut bewandert ift, sucht auf 1. Dezember eine Anshilfsstelle für 4—8 Wochen. Gest. Offerten unter Nr. 9128 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Etelle gesucht.

*3.1. Tücktiges Fräulein, welches im Aleiber-machen bewandert ist, sucht in einem Laden ober konfektions-Geschäft für Abärberungen Stellung. Offerten unter Kr. 9131 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Personal!!!

für Hotels, Restaurants und Casés empfiehlt bas Haupt-Placierungs-bureau von K. Tröster, Kreuz-straße 17. Telephon 151.

Zahntechniker,

in Kautschut und Metall firm, operativ erfahren, sucht balbigst in Karlsruhe Stellung. Offerten unter Pr. 9136 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gin Buchbinder,

23 Jahre alt, längere Zeit in einer Druderet tätig, sucht auf 5. Dezember Stellung. Offerten an *2.2. Philipp Leng, Ritterstraße 32.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Zwei junge Mäbchen, welche schon gebient haben, suchen in gutem Brivathaus Beschäftigung für häusliche Arbeiten. Räheres Gottesauerstraße 28

empsiehlt sich im **Beissticken** und **Festonieren** zu billigsten Preisen. Näheres Gartenstraße 61, parterre rechts. *6.5.

Perfette Damenschneiberin empsiehlt sich in Ansertigung tabellos sitzenber Kostüme bei guter Bedienung: Kaiserstraße 107 *2.1.

Tüchtige Aleidermacherin

empfiehlt fich im Anfertigen von Damen- und Kindergarberoben in und außer bem Hause. Dienstboten werden berücklichtigt. Näheres Kaiserstraße 56, nächst bem Marktplatz, hinterhaus, 3 Stiegen hoch.

Perfette Röchin

nut besten Referenzen empfiehlt sich ben tit. Herrschaften zu Familiensesten, Gochzeiten, größeren Diners 2c. Räheres Atabemiestraße 16, hinterhaus, 2. Stock.

Manichetten, Borhemben Aragen, und Oberhemben

werden in der

Original-Barifer-Reuwascherei

von Geschw. Bohm tabellos gewafchen, gebügelt und wie nen bergeftellt, hauptgeschäft Arengftrafe 18.

Gine Unnahmeftelle befindet fich Raifer : Mee 41 im Laben ber chemifden Bafderei Burg. 25.14.

In Schreinerarbeiten,

Reparaturen, Bolieren empfiehlt fich bei billiger Berechnung Joh. Seinr. Eride, Kaiferftrage 187.

Unübertroffen!

*3.3. Paletots von 32 M. an, Muzüge von 36 M. an, bauerhafte, dice Ausführung, bei Mt. Saufer, Kaiferstraße 132.

Umzugsgelegenheit.

*3.3. Ber Rov. ev. ipäter fabrt ein Möbelwagen leer von Coln a. Rh., Frankfurt a. M., Bice-baben und Baldehut nach Karlernhe jurud, desgleichen ein Möbelwagen von Karloruhe nach Minchen. Umzüge in diesen Richtungen können billigft nitbefördert werden.

D. 2B. Windeder, Möbeltransportgeschäft,

16 Dirichftraffe 16. Gegr. 1884. Referengen von hoben und höchften Berrichaften.

Baden-Württemberg

BADISCHE **BLB** LANDESBIBLIOTHEK Berional=

und Areditausfünfte fiber Brivatperfonen erteilen auf alle Blage ber Belt bei billigfter

ber Anskunstei Bürgel, Fasanenstraße 1 11. Telephon 1268.

Lichtpausen

mit eleftrifdem Betrieb werben billig angefertigt, auch wirb Eichtpauspapier in Rollen fowie einzelne Meter abgegeben: Steinftrage 27.

15.4.

3. Dolland.

Vibrationsmassage wird durch ärztlich geschultes Personal im Friedrichsbad ausgeführt.

Achtung! Achtung!

Kammerjäger Schwarz

empfiehlt sich zur Vertilgung von Ratten, Mäusen, Schwaben, Wanzen und Ungeziefer jeder Art.

Bitte, Offerten unter Nr. 9073 im Kontor des Tagblattes schriftlich niederzulegen.

Häufer=Berkauf. 3.1. In ber Altstabt, sowie in ber Gube, Ofts und Befistabt find Brivats und Geschäftshäuser sc. zu verkausen burch Joh. Müller, Balbstraße 58.

Saus-Verkauf.

*4.4. In ber Marienstraßie ist ein zu rund 2100 Mark rentierendes, 31/2 stöckiges, in bestem Bustande sich besindliches Wohnhaus nebst Sinter-gebände zu 33 000 Mark zu verkaufen. Offert. unter Nr. 8965 an das kontor des Tagblattes erbet.

Berkaufe mein Alnwesen in Mühlburg,

Sarbtstraße 47. nächst dem Mühlburger Bahnhofe, unter günftigen Bedingungen. Dasselbe umfaßt
900 am, worauf steht ein 1½stöckiges Wohnhaus
mit 6 Zimmern, 2 Küchen, Badezimmer, Remise,
Werkstätte, großem Hofraum nut Einfahrt, schönem
großen Garten, mit einem Bauplah an der Felbstraße
und Wegvorsaufsrecht zur Berbreiterung des Bauplages, sämtlichen Giebelrechten sowie einem Mittelbauplat sir eine Werkstätte zc. Wäre events. geneigt,
dasselbe gegen schön gelegenen Bauplat südlich der
Stadt zu vertauschen.

Weter Marx, techn. Alssistent.

Beter Marg, techn. Affiftent, Leffingftraße 45.

Haus-Berkauf. Weitenditraße.

2.1. Saus mit einer Grunbfläche von 750 m hat ju verlaufen

3. Müller, Walbstraße 53.

In Ettlingen

ift ein gunftig und schön gelegener Banplan (unter zweien die Wahl) zu verfaufen. Anfragen befördert unter Dr. 8971 bas Rontor des Tagblattes.

Gin Refttauf-Schilling mit circa 40 000 Mart in prima Lage foll alsbalb veräußert werben. Offerten unter Nr. 9149 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Berfanfs-Alnzeigen. *2.2. Einpferbiger, ftehender Gasmotor, febr ut erhalten, billig zu verfaufen: Kreugftraße b,

hinterhaus, parterre.

Plüschgarnitur.

31 verkaufen.
2.1. Eine beinahe neue, kann gebrauchte, halb-framösische Bettstelle mit Rost, Keilfissen und Koll-matrahe ist samilienverhältnissehalber billig zu verkausen: Lessingstraße 51, 3. Stock rechts.

3.1. Silberne Braten- und Fischplatten (Empire), Leuchter, Tatelaufsätze, getriebene Brotkörbe,
1 Humpen und verschiedene silberne
Geräte, alles neu und 800 gestempelt, hat
als Gelegenheitskauf billigst abzugeben:
W. Krausbeck, Friedrichsplatz 9, 1 Trepp.

Ganze Geige,

Meisterftud vom Jahre 1767, für 200 M zu verstaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Billig zu verkaufen.

*2.2. Eleg., gang neuer, fein pol. Vertiko mit geschliffenem Spiegelauffat zu 45 M, sowie ein fast neuer weißer, eleg. Ainderlieg-Sportwagen mit Nidelsebern und Gummireisen sehr billig zu ver-kaufen: Goethestraße 51 im 2. Stock.

faft noch neu, vollständig, fehr gut erhalten, ift im Auftrag zu verfaufen.

Möbelmagazin 21. 2Balz, Sofienftraße 7.

* Sabe im Auftrag eine

Rähmafchite (neu) ju vertaufen. Golde wird billigft abgegeben bei R. Leonhardt in Durlach i. B., Sauptftraße 12 im 3. Stod.

Sgöne, große Bahnkisten

mit Padmaterial, per Stud 60 Pf., zu verfaufen: F. A. Suber, Raiferstraße 143. *2.1.

Ranarienvögel.

* Ia junge Kanarienvögel, bochfeine Ganger, von 5 Mart an bat ju verlaufen: Abolf Schappacher, Werberftraße 21

Ranarienvögel.

* Empfehle auch biefes Jahr meine felbfigeguchteten Barger Tieftourenfanger ju maßigem Breife. Rä-heres Kaiferftraße 188 im 3. Stock.

Anhrwert,

Wagen famt Pferd, Wagen beinabe noch neu, auch für Megger paffend, sofort billig zu verkaufen: Stern, Milchbanbler in Eggenftein.

Haus-Rauf.

* Geräumiges, neueres Haus zu faufen gesucht. Offerten unter Nr. 9184 an das Kontor bes Tag-blattes erbeten.

*2.2. Nächsten Montag von 9 Uhr bormittage ab werben im Mühlburger Bahnhof Moftapfel per Zentuer ju 4 Mf. jebes Quantum

Geschäftsverlegung und Empfehlung

Beige hiermit ergebenst an, daß ich mein Sattler, und Tapeziergeschäft für Polstermöbel und Reiseartikel von Amalienstraße 65 nach

Waldstraße 54 verlegt habe und bitte, das mir geschenkte Bertrauen auch sernerhin bewahren zu wollen. Hochachtungsvollst

Adolf Wurz.

der erste wirkliche Nährlikör, enthält ausser Alkohol, feinsten Blütenhonig und Zucker, Ei in gröszerer Menge. Hierdurch ist

Monig-Ei-Crême

ein vorzügliches Mittel, schnell anregend zu wirken, sowie besonders angenehm lösend für Sänger, Redner, dabei von köstlichem Geschmack, so dass

nonig-Ei-creme

sich auch rasch einen hervorragenden Platz als Tafellikör erobern wird. 1/1 Literflasche . . Mk. 2.50,

Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30 und 124a Kalserstrasse 124a.

frisch eingetroffen bei

herm. Munding,

2.2. 110 Raiferftraße 110.

Kulmbacher

täglich frische Füllung, 1/1 Flasche 28 Pfg., 1/2 Flasche 14 Pfg.

C. Cartharins, Delifateffen, Rarlftr. 13a, gegenüber bem Balais Bring Mar-

Wegen größerem Unternehmen ift ein Reftaurant, Raifer ftraße 25 hier, gegenüber ber Großh. Hochschule, auf 15. De zember oder 1. Januar k. J. mit jährlichem Umfat von eires 800 Sektoliter Bier und 4000 Liter Wein zu verfaufen. heres daselbit.

22. 1 Sofa, 2 Fantenils, wenig gebraucht, merden fortwährend angekauft: Zähringerstrasse 88, nächst ber und 1 Stegtisch billig zu verkausen: Hebelstraße 4, Ablerstraße, früher Krenzstraße 10.

[4]

Delikatessen.

lnna

rtrauen

Z.

hält nig 80.

ehm

von

len

r,

21,

mar.

fer:

De

Nä:

der

Stuttgarter, Frantfurter, Braunfchweiger, Thuringer

28urstwaren. =

Gothaer Calami und Cervelatwurft, feinfter Aufschnitt, gefochter u. rober Schinfen.

> Obft-, Gemife- und Fleifch-Romerven. ==

- Delfardinen =

in biverfen Marten und Badungen.

Marinierte und geräucherte Fifchwaren, = Aftrachan-Raviar.

-Blütenhonig

in befannt echter Qualität.

Reichhaltiges Lager in ff. Deffert= 11. Tischweinen, Litoren und Spirituofen aller Art.

Diverie Sorten Rafe.

Denticher und frangofifcher Champagner. =

Delifateffen

Schütenstraße 19.

Telephon 1947.

Doringliches

Karl Kaufmann,

Honditor, Eudwigsplatz 61.



Schaufelpferde

in natürlichem Fell empfiehlt als Weihnachts-

8. Klotter, Sattlerei, Kronenstr. 25.

Christstollen.

Die Wiener Feinbäckerei und Konditorei

empfiehlt von heute an ihre anerkannt feinften

Leipziger Christstollen,

feinste Mürnberger Cebkuchen.

5. Wurz, Großh. Hoflieferant,

Kaiserstraße 221 — Kaiserstraße 49.

Bitte, genau auf die Sausnummer und Firma zu achten.



Aufträge für Weihnachten erbitten baldigst.

Das Besticken wird prompt und mustergültig besorgt.

An das geehrte Publikum zur gefälligen Mitteilung.

Wer seine Reparaturen an Schuben und Stiefeln besonders schön, gut, dillig und sachgemäß gearbeitet haben will, der gehe in die Kaiser Wilhelm-Passage 19 II und Georg-Friedrichstre ge 22 I zu Schuhmachermeister Joh. Kauffmann, Keine Schnellsoblerei und Maschinenarbeit, sondern nur sachgemäße Handarbeit, welche prompt und auch auf Wunsch schnell gemacht werden fann.
Mache besonders darauf ausmerksam, mein Geschäft nicht mit solchen zu vergleichen, welche ihre Arbeit in markischreierischer Weise empsehlen, da ich nur sanderste Handarbeit liesere, und meine Preise auch sehr billig gestellt sind.

Achtungsvoll J. Rauffmann,

Raifer Wilhelm-Baffage 19 und Georg. Friebrichftrafe 22.

Der Spiritus-Glühlicht-Brenner

erhielt als höchste Auszeichnungen auf der grossen Landwirtschafts-Ausstellung in Danzig anlässlich des von der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft veranstalteten Pressausschreibens für den besten Spiritusglühlichtbrenner den

= Ersten Preis ===

3.1.

Sieger-Ehrenpreis Seiner Majestät des Deutschen Kaisers.

Ferner auf der Internationalen Ausstellung für Spiritusverwertung usw. in Wien die

Goldene Staatsmedaille.

Zu beziehen durch

Jos. Meess, Grossherzogl. Hoflieferant, Karlsruhe, 29 Erbprinzenstrasse 29.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

20 Augustastrasse 20,

Ecke Sonntagplatz, empfiehlt

Anchovis-Paste, Sardellenbutter. Oelsardinen.

diverse Marken,

Delikatess-Heringe

in diversen Saucen,

Lachs.

Probieren Sie

Seifen-Sand.

Gesetzl. geschützt.

Das neueste, billigste u. praktischste

Reinigungsmittel 💳

für fettig-schmutzige Hände, für Kochgeschirre, Fussböden, Treppen, Tische, Bänke etc. Unentbehrlich für Küche, Haushalt, Werkstätten,

Fabriken, Hotels, Kasernen, = Krankenhäuser etc. =

Sigmund Xaas,

Chemische Fabrik,

Karlsruhe-Mühlburg.

Shul= rangen



und Mappen

in befannt foliber Sattlerware empfiehlt v. M. 1.20 an

3. Rlotter, Gattlerei, Aronenftrafte 25.

8.1.

Trauringe,

maffin in Gold, in größter Auswahl und zu den billigften Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe.,

Aniferstraße 102. Telephon 1558.

Lachsschinken,

mild gesalzen,

Gebr. Hensel, Grossh. Hoflieferanten.

Wegen vorgerückter Saison

zu ganz bedeutend herabgesetzten

Preisen.

Eine Partie Plum-Hüte, reeller Preis M. 10-14, jetzt M. 8 .-.

L. P. Drescher, Kaiserstrasse, Spezial-Putzgeschäft.

Möbelfabrik, 37 Amalienstrasse, Karlsruhe.

empfiehlt sein grosses Lager, sowie die Anfertigung von Schlaf-, Wohn-, Ess- und besseren Zimmer-Einrichtungen im einfacheren u. neueren Stil, sowie einzel. Ergänzungsmöbeln, stets vollständige

Aussteuern

mit kompletten Betten in nur bekannter, solider Ausführung

zu äusserst mässigen Preisen.

Bestellungen nach jeden oder eigenen Zeichnungen werden umgehend angefertigt. Desgleichen reiche Auswahl in Polstermöbeln, ganzen Garnituren, Diwans, Fauteuils etc., mit den neueren Bezugstoffen in nur guter Polsterung.

Telephon 1938

Telephon 1938

tre

io

Sonntag, den 20. November 1904 (Buss- und Bettag)

der Hauskapelle

unter persönlicher Leitung des Musikdirektors V. Sporcik.

= Anfang 4 und 8 Uhr. ==

Montag, den 21. November 1904 und folgende Tage

Variété-Vorstellung.



Friedrich Blos

Grossherzogt. Hoftieferant Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

in Leder, Plüsch, Holz etc.

einfache w. grössere Zusammenstellungen

Fremden=Berkehrsverein Ettlingen 52.39.

steht jedermann, welcher für vorübergehenden oder deuernden Aufenthalt in Ettlingen Interesse hat, mit Rat und Tat, insbesondere mit Rachweis von geeigneten Wohnungen und Häusern, schön gelegenen Baupläßen zc. jederzeit bereitwilligst und koftenfrei m Diensten. Man wende sich an das Burcan Siengehrustraße Nr. 713. Telephon 87.

Karlsruher' Liederkranz

eingetr. Berein.



Unferen verehrl. Mitgliedern zur geft. Nachricht, daß der Gintritt zu unferem diesjährigen Stiftungsfestkonzert auch wieder unr gegen Vorzeigen einer besionderen, vorher abzuholenden Gintrittskarte nebst der Mitgliedkarte gestattet ift.

Deshalb ersuchen wir unsere verehrl. Mitglieder, genau nach der Weisung der Fußnote in unsererKonzertanzeige gefälligst handeln zu wollen.

Der Vorstand.



Alpen-Verein (E. V.)

Montag, den 21. November,
abends 9 Uhr,

Monats - Versammlung

im "Moninger" (Arche).

Vortrag des Herrn Dünckel: Eine Orientfahrt. II. Teil: Herzegovina, Bosnien, untere Donau, Konstantinopel (mit Chromobildern u. Photographien).

Der Vorstand.

771



Spielkarten



Neuheit! Bridge, Neuheit!

Whist, Piquet, Patience, Bezique, Deutsche, Sansprendre, Cego, Skat, Taroc, Lenormand etc.

empfehlen in grosser Auswahl

3.1.



Gebr. Leichtlin,

Zähringerstrasse 69.



Donnerstag, den 24. November im Museumssaale

Konzert

veranstaltet von

Gertrud Fischer (Gesang), Corinne Coryn (Violine).

Programm

	Frogramm:
1.	a, Ch'io mai vi possa
-	Gertrud Fischer.
2.	I. Concert, I. Teil Goldmark.
200	Corinne Coryn.
3,	Drei Harfengesänge Schubert.
	Gertrud Fischer.
4.	Chaconne Corinne Coryn. Bach.
5.	a. Chanson du papillon
6.	a. Sarabande
7.	a. Verborgenheit
1	m Bechstein Musikdirektor Aug. Hoffmeister hier.

Am Bechstein Musikdirektor Aug. Hoffmeister hier.

Anfang 71/2 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Konzertflügel Bechstein aus dem Magazin des Herrn L. Schweisgut,

Eintrittskarten: Saal Mk. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50 und 1. in der Musikalienhandlung von **Hans Schmidt**, Kaiserstrasse 92, sowie abends an der Kasse.

Baden-Württemberg

Feines Saison-Parfum 1904 Neuheit 1904.

7. Wolff & Sohn's

verschiedene Grössen, auch im Einzel-Etui, Riech-Kissen (Sachet) in Pap'er-Umschlag, Extrafeine Toilette-Seife in Schachteln mit 3 Stücken, Gesichts-Puder, weiss - rosa - gelblich

Elegante Geschenk-Kassetten. ein und mehr Stückdieser Parfumerie enthaltend,



Friedrich Blos

Großherzogl. Hoflieferant

Parfumerie J. Wolff & Sohn's Détail

Niederlagen von Spezialitäten deutscher und ausländischer Parfumerien Tollette-Seifen und Toilette-Artikel.

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse. Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Große Ausstellung mit den Neuheiten der Saison für Brandmalerei, Tiefbrand und Kerbschnitt: Zierschränkthen, Ziertischchen, Hocker, Bänke, Truhen, Kassetten, Servierbretter, Hansapotheken, Bücherschäfte, Wandborten, Kragen-, Hanschuh-, Wanschetten- und Cigarrenkasten, Wandsprüche, Wanddeforationen, Artifel für den Schreibtisch nebit einer Menge reizender kleiner Zier- und Gebrauchsgegenstände in Holz, Leder, Pappe und Span.
Gelegenheit auch für nicht Kunstgeübte mit wenig Mühe und Zeitauswand wirklich hübsche Geschenkartikel selbst fertig zu stellen.

Bugleich empfehle meine Ia Brennapparate, komplett mit Brennstift schon von Mk. 7.50 an. Sachkundige Auskunft über richtige Handhabung des Brennapparats sowie über Auskührungsweise einzelner Gegenstände bereitwilligst. Gegenstände zur Oelmalerei in Holz, Ton, Metall, Glas und Leinwand.
Mal- und Zeichenutensilien für Künstler und Dilettanten. Kerbschnittwerkzeuge, Laubsägeartikel.

Ernst Kirchenbauer, Solzbrandtechnifer, Spezialgeschäft für häusliche Kunft, Kaiser-Passage 9 und 11.

die ihre Kinder chie und preiswert fleiden wollen, finden die größte Uuswahl von Knabenanzügen, Knabenmänteln, Knabencapes, Knabenpaletots, Knabenjoppen, Knabenhosen im Konfestionshaus von

Karlsruhe

Kaiser= und Herrenstr.-Ede.

Telephon 1512.

empfiehlt in grösster Auswahl

Kaiserstrasse 159,

Eingang Ritterstrasse.

Drud und Berlag ber Chr. Gr. Duller'fden hofbuchhandlung, rebigiert unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Rarlerube.

97: